

# Inhalt

o	Einleitung .....	9
0.1	Fragestellung .....	9
0.2	Gang der Arbeit und Zielsetzung .....	12
0.3	Die Aufgabe einer angewandten Religionswissenschaft .....	16
1	Das westliche Christentum in der Krise .....	20
1.1	Die religiöse Frage in der Moderne .....	20
1.2	Die Postmoderne oder Reflexive Moderne .....	23
1.3	Problemstellungen für die westlichen christlichen Kirchen heute .....	26
2	Der interkulturelle, interreligiöse Dialog .....	31
2.1	Kriterien für den interreligiösen Dialog .....	31
2.1.1	Allgemeine Grundlagen .....	31
2.1.2	Wahrheit und Toleranz .....	33
2.1.3	Mögliche Dialogebenen .....	35
2.2	Die aktuelle Situation der christlichen Theologie .....	39
2.3	Das Gespräch zwischen Christentum und Hinduismus .....	41
2.3.1	Historische Entwicklung .....	41
2.3.2	Perspektivenwechsel im Katholizismus .....	43
3	Mahatma Gandhi als Beispiel des interreligiösen Dialogs	47
3.1	Gandhis interreligiöse und interkulturelle Bedeutung .....	47
3.2	Biographische Hintergründe seines Denkens und Handelns ...	50
3.3	Prägende Auslandserfahrungen als Erwachsener .....	52
3.4	Der Erfolg: Der Weg in die Unabhängigkeit .....	54
3.5	Religiös motivierte gesellschaftliche Aktionen .....	55
3.6	Gandhis religiöse Basis .....	58
3.6.1	Wahrheitsbegriff .....	58

3.6.2	Gewaltlosigkeit .....	60
3.6.3	Selbsterziehung .....	61
3.6.4	Leidensbereitschaft .....	62
3.7	Veränderungen des indischen Gedankenguts .....	63
3.8	Christliche Einflüsse .....	66
3.9	Zusammenfassung: Impulse aus Indien und aus dem Ausland .....	68
4	<b>Gandhis geistesgeschichtlicher Hintergrund: Aufbruchstimmung durch Reformation im Hinduismus ..</b>	71
4.1	Beginnende inhaltliche Auseinandersetzung mit dem Christentum .....	71
4.2	Der Einfluss Ramakrishnas .....	73
4.2.1	Sein Leben und Wirken .....	73
4.2.2	Seine Philosophie und Religion .....	75
4.2.3	Seine Bedeutung für die Religionsgeschichte .....	77
4.3	Weiterführende Entwicklungen durch Swami Vivekananda ...	79
4.3.1	Entscheidende Lebensabschnitte .....	79
4.3.2	Seine Interreligiosität .....	82
4.3.3	Seine Wirkung .....	85
4.4	Zukunftsweisende Gedanken Aurobindos .....	88
4.4.1	Bedeutende biographische Daten .....	88
4.4.2	Seine Zukunftsvisionen .....	91
4.4.3	Kritische Würdigung .....	94
4.5	Zusammenfassung und Fragestellungen .....	97
5	<b>Inter- und intrakulturelle Entwicklungen: Die Entdeckung der hinduistischen Geistigkeit durch das Christentum .....</b>	101
5.1	Änderung des Missionsgedankens .....	101
5.2	Fundamentale Erkenntnisse durch Bede Griffiths .....	104
5.2.1	Als christlicher Pilger auf der Suche nach Wahrheit in Indien .....	104
5.2.2	Erste Einflüsse des Neohinduismus in Indien .....	108
5.2.3	Initiativen nach dem II. Vatikanum .....	111
5.2.4	Das Verhältnis von Mythos und Geschichte .....	114

5.2.5	Die Hochzeit von Ost und West .....	117
5.2.5.1	Schwerpunkte der Auseinandersetzung .....	117
5.2.5.2	Offenbarung der Veden und der Upanishaden als Reflexionshintergrund .....	120
5.2.5.3	Forderung nach der Wiedergeburt des Mythos im Christentum .....	122
5.2.6	Zusammenfassung: Die Vision einer neuen Wirklichkeit .....	126
5.3	Der neue religiöse Weg Raimon Panikkars .....	132
5.3.1	Unterschätzte Bedeutung? .....	132
5.3.2	Zukunftsweisende Gedanken .....	136
5.3.2.1	Kosmotheandrik, Ökosophie und Mythos .....	136
5.3.2.2	Ganzheitliche Lebenshaltung .....	139
5.3.2.3	Inter- und innerreligiöser Dialog .....	142
5.3.2.4	Pluralismus der Religionen .....	146
5.3.2.5	Universale Bedeutung von Christus .....	149
5.3.3	Zusammenfassung: Würdigung seiner Neuinterpretationen ..	153
5.4	Aktualisierung des indischen Dialogweges durch Francis X. D'Sa .....	156
5.4.1	Interkulturelles Leben und Wirken .....	156
5.4.2	Das Pluriversum der Bekenntnisse .....	161
5.4.3	Indische Perspektive: Trinität und Gottesbegriff im Werden .....	164
5.4.4	Zeitgemäße Synthese: Aktuelle interkulturelle Probleme ...	169
5.4.5	Die Zeichen der Zeit aus indischer Sicht .....	173
5.5	Umsetzung bisheriger Erkenntnisse durch Sebastian Painadath .....	178
5.5.1	Vermittlung zwischen Ost und West .....	178
5.5.2	Neue christliche Theologie unter indischem Einfluss .....	182
5.5.2.1	Spiritualität und Religion .....	184
5.5.2.2	Hinduistisch-mystische Perspektive .....	186
5.5.2.3	Bedeutung der Meditation .....	188
5.5.3	Interreligiöse, interkulturelle Dialogarbeit in Indien .....	191
5.5.4	Hinduistisch geprägte interreligiöse Kurse im deutschsprachigen Europa .....	195
5.5.5	Zusammenfassung: Praktische und theoretische Impulse im Rahmen der religionspluralistischen Diskussion .....	199

6	Bilanz des Dialogs und neue Herausforderungen .....	205
6.1	Perspektiven und Anregungen aus dem historisch-kritischen, interkulturellen Vergleich .....	205
6.1.1	Leistungen der hinduistischen Reformdenker .....	206
6.1.2	Initiativen christlicher Brückenbauer .....	210
6.2	Neues Paradigma im Werden oder aufgeklärte Religiosität im Christentum? .....	213
6.2.1	Aktuelle theologische und religionswissenschaftliche Diagnosen .....	213
6.2.2	Transzendenzsehnsucht und Mystik .....	218
6.2.3	Personaler Eingottglaube in der Diskussion .....	221
6.2.4	Christologie im Wandel .....	224
6.3	Notwendige Rezeption der Christentumskritik als Außenansicht .....	230
7	Ausblick .....	234
7.1	Zur Relevanz der religiösen Grundsätze Gandhis heute .....	234
7.2	Christliche Orientierung im Rahmen von Individualismus und Religionspluralismus und erforderliche Umorientierung der institutionalisierten Religion .....	238
8	Literaturverzeichnis .....	244